

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.323.955

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)14926/J-NR/2023

Wien, am 27. Juni 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Rosa Ecker, MBA, Kolleginnen und Kollegen haben am 27. April 2023 unter der Nr. **14926/J-NR/2023** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Mängel im System der Erwachsenenvertretung“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Dem Justizressort sind die Diskussionen zu den „Mängeln“ im System des Erwachsenenschutzes und den fehlenden Alternativen zur (gerichtlichen) Erwachsenenvertretung bekannt. Im Rahmen der aktuell laufenden Evaluierungsstudie des 2. Erwachsenenschutzgesetzes (ErwSchG) wird diese Thematik beleuchtet.

Die hier diskutierten Mängel liegen allerdings nicht im Einflussbereich des Justizressorts, da vor allem andere Gründe ursächlich für die geschilderte Problemlage sind:

Oftmals bräuchten Menschen mit psychischen Krankheiten oder vergleichbaren Beeinträchtigungen der Entscheidungsfähigkeit, die keine nahen Angehörigen haben und alleinstehend sind, nur Unterstützung bei vereinzelten Tätigkeiten, welche im Rahmen der Sozialarbeit oder im Rahmen persönlicher Assistenz bereitgestellt werden könnte. Jedoch fehlt es vielfach an Ressourcen für Erwachsenensozialarbeit und auch die persönliche Assistenz ist nicht entsprechend ausgebaut. Daher muss als Ultima Ratio auf die

(gerichtliche) Erwachsenenvertretung, insbesondere durch einen Erwachsenenschutzverein oder Rechtsanwält:innen bzw. Notar:innen zurückgegriffen werden. Dass hier mangels Ressourcen der Erwachsenensozialarbeit bzw. der persönlichen Assistenz Vertretung an die Stelle von Unterstützung treten muss, widerspricht den Vorgaben der UN-Behindertenrechtskonvention und ist nicht im Sinne des ErwSchG.

Das Bundesministerium für Justiz hat in den letzten Jahren die Ressourcen der Erwachsenenschutzvereine deutlich ausgeweitet. Langfristig sollten aus Sicht des Bundesministeriums für Justiz allerdings die Ressourcen für die – insbesondere von den Bundesländern bereitzustellende – Erwachsenensozialarbeit sowie für das Institut der persönlichen Assistenz für Menschen mit psychischer Krankheit massiv ausgebaut werden, um den betroffenen Personen jene Unterstützung zukommen zu lassen, die sie abseits der Vertretung benötigen.

Zu den Fragen 1 und 2:

- 1. Die hoch war die Gesamtanzahl der Erwachsenenvertreter für die Jahre 2019, 2020, 2021, 2022 jeweils in Österreich?
- 2. Wie teilt sich diese Gesamtanzahl der Erwachsenenvertreter auf die einzelnen Bundesländer und Bezirke in Österreich auf?

In der Verfahrensautomation Justiz wird bei Bestellung eines Vereins dieser als gerichtliche Erwachsenenvertretung erfasst, in den anderen Fällen die konkret bestellte Person. Daher kann keine Gesamtzahl der tatsächlich die Vertretung ausübenden Personen angegeben werden. Darüber hinaus ist die Ausstattung der Erwachsenenvertreter:innen mit deren bereichsspezifischer Personenkennung (bPk) (noch) nicht vollständig umgesetzt.

Die Anzahl der hauptberuflichen Erwachsenenvertreter:innen der Erwachsenenschutzvereine betrug (jeweils in Vollzeitkapazitäten, im Jahresdurchschnitt):

- 2019: 188
- 2020: 190
- 2021: 211
- 2022: 218

Zu den Fragen 3 und 4:

- *3. Wie wurden seit der Novelle 2022 die Angebote vor Ort ausgebaut, um Betroffene zu entlasten und einen niederschweligen Zugang zur Erwachsenenvertretung zu gewährleisten?*
 - a. Welche Stellen wurden hierfür eingerichtet?*
 - b. Wer trägt die Kosten?*
 - c. Wie hoch sind die Kosten für das Jahr 2022?*
- *4. An wen können sich Betroffene ohne familiäre Unterstützung wenden, wenn sie eine Erwachsenenvertretung benötigen?*

Wenn keine Vorsorgevollmacht oder gewählte Erwachsenenvertretung besteht und die betroffene Person keine nahen Angehörigen hat, kann sie sich zB an einen der Erwachsenenschutzvereine zur Beratung oder direkt an ein Gericht wenden.

Nach § 4 Erwachsenenschutzvereinsgesetz idF des 2. ErwSchG haben die Erwachsenenschutzvereine nach Maßgabe ihrer Möglichkeiten die betroffene Person sowie sonstige Personen oder Stellen über die Vorsorgevollmacht und die verschiedenen Formen der Erwachsenenvertretung sowie deren Alternativen zu informieren. Ferner haben sie die betroffene Person über ihre Rechte zu belehren und nahestehende und sonstige geeignete Personen, die als Erwachsenenvertreter:innen tätig sind, sowie Vorsorgebevollmächtigte bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben zu beraten.

Dieses niederschwellige und kostenlose Beratungsangebot der Erwachsenenschutzvereine steht bundesweit, insbesondere auch den betroffenen Personen selbst, zur Verfügung. Die Finanzierung erfolgt aus Förderungsmitteln des BMJ. Da es sich dabei nur um einen kleinen Teil des umfassenden Leistungsangebots der Erwachsenenschutzvereine handelt, können die darauf entfallenden Kosten nicht verlässlich beziffert werden.

Zur Frage 5:

- *Wer organisiert die Erwachsenenvertretung für alleinstehende Betroffene?*

Das zuständige PflEGschaftsgericht leitet ein Bestellungsverfahren ein, in welchem durch den vom Gericht beauftragten Erwachsenenschutzverein im Rahmen eines sogenannten Clearings die Notwendigkeit und das Ausmaß der erforderlichen Vertretung herausgearbeitet wird. Durch gerichtlichen Beschluss erfolgt die Bestellung einer gerichtlichen Erwachsenenvertretung. Die betroffene Person selbst muss die Vertretung nicht organisieren.

Zu den Fragen 6 und 7:

- 6. Wie viele Menschen gelten in Österreich derzeit als beschränkt geschäftsfähig?
- 7. Wie viele Erwachsenenvertretungen waren im Jahr 2022 durch gerichtliche Vertreter geregelt, wie viele durch Familienangehörige?

Dazu wird auf die nachstehende Erwachsenenvertretungsstatistik zum Stichtag 1. Jänner 2023, der insbesondere auch die aufrechten Erwachsenenvertretungen entnommen werden können, verwiesen:

Gericht	01.01.2022		01.07.2022		01.01.2023	
		davon mit Genehmigungsvorbehalt*		davon mit Genehmigungsvorbehalt*		davon mit Genehmigungsvorbehalt*
001 Bezirksgericht Innere Stadt Wien	1.409	88	1.404	78	1.404	82
011 Bezirksgericht Favoriten	1.013	86	1.000	81	986	82
012 Bezirksgericht Hietzing	261	13	258	13	240	12
013 Bezirksgericht Fünfhaus	1.065	54	1.061	38	1.049	34
014 Bezirksgericht Hernals	759	28	718	29	682	30
015 Bezirksgericht Döbling	611	49	581	49	545	47
016 Bezirksgericht Floridsdorf	733	28	748	32	700	29
017 Bezirksgericht Klosterneuburg	98	4	90	2	94	2
018 Bezirksgericht Liesing	538	31	539	30	530	31
019 Bezirksgericht Purkersdorf	115	4	112	4	112	7
027 Bezirksgericht Donaustadt	680	40	679	38	672	39
028 Bezirksgericht Josefstadt	297	23	293	22	293	24
030 Bezirksgericht Amstetten	482	45	485	49	502	59
032 Bezirksgericht Haag (fr. St. Peter in der Au)	1	0	1	0	1	0
040 Bezirksgericht Baden	488	35	458	32	427	31
050 Bezirksgericht Bruck an der Leitha	128	8	114	9	107	12
052 Bezirksgericht Schwechat	262	4	255	5	249	4
060 Bezirksgericht Gänserndorf	269	18	255	14	250	13
070 Bezirksgericht Gmünd in Niederösterreich	204	23	200	23	190	24
081 Bezirksgericht Meidling	619	48	623	48	610	52
082 Bezirksgericht Leopoldstadt	954	68	933	67	891	59
083 Bezirksgericht Haag	125	13	133	15	132	16
084 Bezirksgericht Waidhofen an der Ybbs	213	27	206	23	202	18
090 Bezirksgericht Hollabrunn	398	22	391	22	386	21

Gericht	01.01.2022		01.07.2022		01.01.2023	
		davon mit Genehmigungsvorbehalt*		davon mit Genehmigungsvorbehalt*		davon mit Genehmigungsvorbehalt*
100 Bezirksgericht Horn	145	22	143	23	141	22
110 Bezirksgericht Korneuburg	157	10	163	9	156	10
121 Bezirksgericht Krems an der Donau	353	31	345	31	342	31
141 Bezirksgericht Melk	611	101	577	94	578	99
150 Bezirksgericht Mistelbach	301	17	280	15	274	16
161 Bezirksgericht Mödling	378	41	358	45	335	42
181 Bezirksgericht Hollabrunn (fr. Retz)	1	0	1	0	1	0
190 Bezirksgericht Lilienfeld (fr. Hainfeld)	9	0	9	0	9	0
192 Bezirksgericht St. Pölten	558	154	540	141	505	134
193 Bezirksgericht Lilienfeld	78	7	74	6	87	8
197 Bezirksgericht Neulengbach	277	23	267	24	258	23
201 Bezirksgericht Tulln	279	22	253	20	236	15
211 Bezirksgericht Waidhofen an der Thaya	182	11	176	14	172	15
220 Bezirksgericht Scheibbs	210	32	214	33	216	36
231 Bezirksgericht Neunkirchen (fr. Gloggnitz)	3	0	3	0	3	0
233 Bezirksgericht Neunkirchen	486	39	481	39	458	37
234 Bezirksgericht Wiener Neustadt	517	51	491	46	474	47
243 Bezirksgericht Zwettl	290	22	284	19	277	19
300 Bezirksgericht Eisenstadt	133	4	138	6	141	6
301 Bezirksgericht Mattersburg	169	13	156	13	148	13
310 Bezirksgericht Güssing	149	2	135	3	121	4
311 Bezirksgericht Güssing (fr. Jennersdorf)	0	0	0	0	0	0
320 Bezirksgericht Neusiedl am See	158	7	148	6	140	7

Gericht	01.01.2022		01.07.2022		01.01.2023	
		davon mit Genehmigungs-vorbehalt*		davon mit Genehmigungs-vorbehalt*		davon mit Genehmigungs-vorbehalt*
330 Bezirksgericht Oberpullendorf	112	4	110	5	116	5
340 Bezirksgericht Oberwart	231	3	191	4	166	3
400 Bezirksgericht Braunau am Inn	179	16	174	17	167	15
401 Bezirksgericht Mattighofen	151	12	140	10	135	9
403 Bezirksgericht Mattighofen (fr. Wildshut)	2	0	2	0	2	0
410 Bezirksgericht Freistadt	325	1	317	2	308	1
420 Bezirksgericht Bad Ischl	122	3	114	3	107	4
421 Bezirksgericht Gmunden	259	23	240	25	233	27
432 Bezirksgericht Perg	315	14	296	13	295	10
440 Bezirksgericht Grieskirchen	280	17	265	17	253	14
450 Bezirksgericht Eferding	298	8	293	9	293	8
452 Bezirksgericht Linz	732	49	719	46	718	45
453 Bezirksgericht Traun	269	5	256	4	249	3
456 Bezirksgericht Urfahr	534	9	519	11	525	15
461 Bezirksgericht Ried im Innkreis	192	26	193	23	183	25
473 Bezirksgericht Rohrbach	279	9	272	4	264	4
481 Bezirksgericht Schärding (fr. Raab)	5	0	5	0	5	0
482 Bezirksgericht Schärding	279	13	268	11	267	11
491 Bezirksgericht Kirchdorf an der Krems	193	3	186	4	185	5
492 Bezirksgericht Steyr	521	10	521	9	519	12
503 Bezirksgericht Vöcklabruck	384	30	369	29	350	29
511 Bezirksgericht Wels (fr. Lambach)	1	0	1	0	1	0
512 Bezirksgericht Wels	413	43	403	40	379	38
551 Bezirksgericht Sankt Johann im Pongau	218	3	209	3	212	5

Gericht	01.01.2022		01.07.2022		01.01.2023	
		davon mit Genehmigungs-vorbehalt*		davon mit Genehmigungs-vorbehalt*		davon mit Genehmigungs-vorbehalt*
562 Bezirksgericht Hallein	164	5	162	5	153	5
563 Bezirksgericht Neumarkt bei Salzburg	89	3	81	4	75	6
564 Bezirksgericht Oberndorf	74	8	65	8	62	8
565 Bezirksgericht Salzburg	627	29	633	33	628	30
566 Bezirksgericht Thalgau	93	4	86	5	83	6
571 Bezirksgericht Zell am See (fr. Saalfelden)	19	0	19	0	19	0
573 Bezirksgericht Zell am See	257	13	238	13	218	14
580 Bezirksgericht Tamsweg	80	0	80	0	79	0
600 Bezirksgericht Bruck an der Mur	323	7	312	8	291	9
601 Bezirksgericht Leoben (fr. Eisenerz)	8	0	8	0	8	0
603 Bezirksgericht Leoben	295	13	298	12	279	12
605 Bezirksgericht Mürzzuschlag	139	0	132	0	124	0
610 Bezirksgericht Deutschlandsberg	432	13	429	16	427	14
611 Bezirksgericht Deutschlandsberg (fr. Ebiswald)	5	0	5	0	5	0
620 Bezirksgericht Feldbach	555	13	548	15	534	16
622 Bezirksgericht Fürstenfeld	343	11	324	11	304	9
631 Bezirksgericht Graz-Ost	1.359	60	1.283	52	1.238	55
633 Bezirksgericht Voitsberg	262	14	252	9	248	9
640 Bezirksgericht Fürstenfeld (fr. Hartberg)	1	0	1	0	1	0
641 Bezirksgericht Graz-West	809	48	799	52	785	45
650 Bezirksgericht Judenburg	402	17	400	14	384	13
652 Bezirksgericht Murau	175	0	160	0	153	0
660 Bezirksgericht Leibnitz	558	8	548	13	549	14

Gericht	01.01.2022		01.07.2022		01.01.2023	
		davon mit Genehmigungs-vorbehalt*		davon mit Genehmigungs-vorbehalt*		davon mit Genehmigungs-vorbehalt*
671 Bezirksgericht Liezen	199	3	204	1	219	6
672 Bezirksgericht Schladming (fr. Gröbming)	2	0	2	0	2	0
676 Bezirksgericht Schladming	104	0	97	0	83	0
682 Bezirksgericht Weiz	302	17	288	15	270	12
720 Bezirksgericht Ferlach	42	3	40	2	41	1
721 Bezirksgericht Klagenfurt	613	68	611	69	596	70
723 Bezirksgericht Feldkirchen	315	21	316	22	321	22
730 Bezirksgericht Spittal an der Drau	307	14	295	17	282	21
740 Bezirksgericht Sankt Veit an der Glan	522	43	512	43	506	42
750 Bezirksgericht Hermagor	63	3	66	7	61	7
752 Bezirksgericht Villach	465	49	457	49	457	43
760 Bezirksgericht Bleiburg	88	11	92	12	91	11
761 Bezirksgericht Völkermarkt	107	31	109	31	107	31
762 Bezirksgericht Eisenkappel	58	4	54	4	54	4
770 Bezirksgericht Wolfsberg	246	12	249	16	250	23
800 Bezirksgericht Imst	88	2	85	2	86	2
801 Bezirksgericht Silz	74	0	72	0	67	0
810 Bezirksgericht Hall (in Tirol)	405	31	399	25	393	23
811 Bezirksgericht Innsbruck	880	115	881	113	880	111
813 Bezirksgericht Telfs	150	7	146	9	141	9
821 Bezirksgericht Kitzbühel	141	12	141	11	143	9
830 Bezirksgericht Kufstein	230	28	222	27	205	25
831 Bezirksgericht Rattenberg	88	9	87	9	80	9
840 Bezirksgericht Landeck	175	1	174	1	169	0

Gericht	01.01.2022		01.07.2022		01.01.2023	
		davon mit Genehmigungs-vorbehalt*		davon mit Genehmigungs-vorbehalt*		davon mit Genehmigungs-vorbehalt*
850 Bezirksgericht Lienz	283	7	259	6	245	8
860 Bezirksgericht Reutte	67	1	58	1	51	2
870 Bezirksgericht Schwaz	161	33	162	34	158	33
871 Bezirksgericht Zell am Ziller	143	22	130	19	127	20
900 Bezirksgericht Bludenz	160	2	157	4	184	13
910 Bezirksgericht Bezau	115	7	109	7	109	7
911 Bezirksgericht Bregenz	402	16	395	19	385	21
920 Bezirksgericht Dornbirn	305	29	294	26	299	26
921 Bezirksgericht Feldkirch	488	48	464	48	447	47
Gesamtergebnis	38.317	2.584	37.326	2.518	36.414	2.523

Zur Frage 8:

- *Wie viele gerichtliche Beschwerden gab es in Bezug auf die Erwachsenenvertretung in Österreich im Jahr 2022?*

Eine automatisierte Auswertung in der Verfahrensautomation Justiz spezifisch nach Beschwerden in Bezug auf die Erwachsenenvertretung ist nicht möglich. Daher steht dem BMJ diesbezüglich kein Zahlenmaterial zur Verfügung. Eine händische Auswertung aller in Frage kommenden Einzelverfahren im gesamten Bundesgebiet ist mit vertretbarem Aufwand nicht zu bewerkstelligen, weshalb um Verständnis gebeten wird, dass davon abgesehen werden musste.

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.

